

Manfred A. Ullrich

Wirksame Hilfe beim Restless-Legs-Syndrom (RLS)

Die natürliche Erfolgstherapie ohne Medikamente

Inhaltsverzeichnis

Allgemeines.	7
Vorwort	9
Chronisch krank und keiner nimmt mich ernst	11
Das Buch	12
Das Tagebuch für RLS-Patienten	13
Allgemeines über chronische und akute Krankheiten	15
Die Häufigkeit (Prävalenz) von RLS in der Bevölkerung.	18
Der RLS-Patient und sein Umfeld	20
Was ist RLS?	22
Mögliche Ursachen des RLS aus schulmedizinischer Sicht	25
Die Differenzialdiagnose.	33
Allgemeine schulmedizinische Ansicht der RLS-Ursachen	35
Schulmedizinische Medikamente	37
Dopamin (Vorstufe L-Dopa)	38
L-Dopa-Medikamente	42
Wega-Test Kineosologie	43
Dopaminagonisten (dopaminähnliche Wirkstoffe)	47
Antikonvulsiva	50
Opioide (Opiumabkömmlinge)	51
Eisen-Infusionen	52
Benzodiazepine.	52
Wann sollen Benzodiazepine nicht eingenommen werden?	54
Die Medikamentenabhängigkeit	56
Kontrollindikationen	57
Vor- und Nachteile der schulmedizinischen Medikamententherapien	58
Vor- und Nachteile der naturheilkundlichen Erfolgstherapie	59
Resümee.	60
Die wahrscheinliche Ursache des RLS.	63
Erfolgstherapien mit der Neuen Schmerztherapie nach Ullrich (NSTU) und der Nichtinvasiven Induktionstherapie (NIIT).	64
Protrusionen und Bandscheibenvorfall	65

Weitere Nervenstörungen an der Wirbelsäule	66
Schwangerschaft und RLS	67
Polyneuropathien und RLS	68
Die natürliche Erfolgstherapie bei RLS ohne Medikamente und deren Nebenwirkungen	69
Die hilfreichen Erfolgstherapien bei der Behandlung des RLS	70
Mein Weg zur „Neuen Schmerztherapie nach Ullrich“	74
Wirkungsverlauf der „Neuen Schmerztherapie nach Ullrich“ bei RLS	76
Therapieverlauf im Rahmen des RLS	78
Hilfe zur Selbsthilfe	79
Weitere Hilfen zur Selbsthilfe	82
Therapiemöglichkeiten mittels Such- und Therapiestift für Patienten und Therapeuten	83
Therapiemöglichkeit mit dem Laser	85
Therapiemöglichkeit mit der Akupunktur- und Moxibustion	86
Therapiemöglichkeit mit einem Massageknochen	87
Therapiemöglichkeit mit monochromatischem Licht (gebündeltem Licht)	88
Therapiemöglichkeit mit der Spritze	89
Therapiemöglichkeit mit der Nichtinvasiven Induktionstherapie (NIIT) in der Restless-Legs-Behandlung	92
Die Ursache vieler chronischer Erkrankungen	94
Was kann die NIIT?	95
Was kann die NIIT noch?	95
Was sagt die Presse dazu?	96
Die Technologie der Zukunft	97
Die Akutphase	99
Die Chirotherapie	100
Die Colon-Hydro-Therapie (CHT)	105
Der Behandlungsablauf	109
Seminare und Adresse:	112
Quellenangaben	113
Glossar	115

Vorwort

Das Thema „Restless-Legs-Syndrom“ (RLS) fasziniert mich schon lange, da ich häufig von Patienten frequentiert werde, die von der etablierten Medizin im Stich gelassen worden sind mit ihren Leiden und Schmerzen. Und was noch schlimmer ist, oft abqualifiziert oder nicht ernst genommen werden, die letztlich, wie viele angeblich unheilbare Kranke, durch die Maschen des schulmedizinischen Netzes gefallen sind.

Wir sind für die Menschen mit ihren Problemen da, wir haben für sie Zeit, wir hören ihnen zu und versuchen, Patienten, die nach vielen Arztbesuchen ihren Glauben an die Allmacht der Naturwissenschaft, die sich immer weiter von der Natur entfernt, verloren haben, neue Wege aufzuzeigen.

Das ist natürlich häufig teurer und langwierig, aber auch erfolgreich. Unser Ruf baut sich alleine auf unserem Erfolg auf.

Meine Aufgabe sehe ich aber nicht nur darin, Menschen in ihrer Not mit neuartigen Therapien zu helfen, sondern auch ihren Glauben an die Schulmedizin wieder aufzubauen.

<p>Mein Ziel ist es, eine Brücke zu schlagen zwischen der Naturheilkunde und der Naturwissenschaft. Wir brauchen beide medizinischen Richtungen.</p>
--

Die Allopathie (Schulmedizin) kann mit Operationen und schnell wirkenden Medikamenten Leben retten, aber ohne Operation und mit Medikamenten nur selten chronische, langjährige Erkrankungen heilen.

Die Naturheilkunde sieht Körper, Geist und Seele als eine Einheit, nicht wie der Facharzt sein kleines Krankheitsfeld. Geht es einem Patienten körperlich schlecht, wie bei der RLS, wird er auch seelisch krank oder umgekehrt. Die meisten Patienten wissen das, aber die Krankenhäuser ignorieren es. Eigentlich müsste auf jeder Station ein Psychotherapeut arbeiten.

Mit der Naturheilkunde können die meisten chronischen Krankheiten erfolgreich behandelt werden. Aber das ist abhängig von dem Wissen, der Qualität und der Praxisausstattung des Therapeuten, dem Krankheitsstadium und der Mithilfe des Patienten, z.B. bei der Ernährung.

Die „Wunderpille“ für und gegen alles gibt es nicht!

Chronisch krank und keiner nimmt mich ernst

Sie als Patient warten wahrscheinlich Monate und Jahre darauf, dass Sie von selbst wieder gesund werden. Die Erkrankung ist von selbst gekommen, sie geht auch wieder von selbst. Man liest ja viel von Spontanheilungen. Aber sie haben keinen „wissenschaftlichen Nachweis“, es gibt sie also nicht.

Aber nach einiger Zeit stellen Sie fest, die Beschwerden kommen immer öfter und nehmen zu statt ab. Sie besuchen Ihren Hausarzt und erzählen ihm von den nächtlichen, hin und wieder auftretenden Schlafstörungen mit Beschwerden an den Beinen, selten an den Armen. Schmerzmittel und Schlafmittel helfen nicht. Irgendwann wechseln Sie den Arzt und werden an einen „Spezialisten“ verwiesen. Neue Medikamente werden verordnet. Dann folgt die Überweisung an den Orthopäden, der röntgt und findet auch nichts.

Ihre Odyssee geht weiter über den Phlebologen zum Neurologen. Wenn Ihnen dann noch jemand einen Besuch beim Psychologen vorschlägt, reißt Ihnen der Geduldsfaden. Jetzt fangen Sie an zu experimentieren. Sie fasten vielleicht, stellen Ihre Ernährung um, treiben Sport, versuchen es mit Akupunktur, Hypnose oder Massage, alles umsonst.

Wenn dann irgendwann einmal die richtige Diagnose, RLS, gestellt worden ist, heißt es: „Diese Krankheit ist unheilbar, nur Medikamente können lindern.“ Vielleicht glauben Sie diesen Verordnern und nehmen entsprechende Medikamente. Denken Sie daran, keine Wirkung ohne Nebenwirkung, sagt mein Sohn, ein Internist.